

Nikolausmarkt in Steinborn: Immer wieder einen Besuch wert

Es war fast kein Durchkommen auf dem proppenvollen Freiherr-v.-Stein-Platz – beim Nikolausmarkt 2015!

Dieses Jahr hatten die Veranstalter nicht ganz so viel Glück: Gegen 17:30 Uhr setzte Regen ein, der viele potentielle Besucherinnen und Besucher davon abhielt, Haus oder Wohnung zu verlassen.

Trotzdem: Ein Besuch hat sich auf jeden Fall gelohnt. Wie jedes Jahr bot der Platz einen stimmungsvollen und atmosphärisch dichten Rahmen. Die Stände von LWS, Kerweborsch, Pfadfindern, Singfreunden, Volleyballern, KITA und Protestantischer Kirchengemeinde waren geschmackvoll dekoriert – beim LWS besorgten dies Elke Behm, Carola Harnau und Gabi Gauer.

Die Lichtinstallation zauberte Sterne und Lichterbögen auf die Wände der umliegenden Häuser (jedenfalls so lange, bis jemand aus Versehen den Stecker aus der Anlage zog) und das Angebot an Speisen und Getränken ließ keine Wünsche offen. Auch Selbstgebasteltes und –Gebackenes war zu erwerben. Die Bläsergruppe der Protestantischen Kirchengemeinde stimmte festliche Choräle an.

Den Ehrfurcht gebietenden Nikolaus hielt es nicht lange auf seinem Thron; mit seiner Engelschar aus der KITA Steinborn mischte er sich unter die Menge und beschenkte die zahlreich erschienen Kinder mit kleinen, aber feinen Geschenktütchen. Die waren wie jedes Jahr von Waltraud Vahlenbreder in Heimarbeit gefüllt worden.

Leider fiel der Auftritt der „Steinborner Sternchen“ dieses Jahr aus; Chorleiter Hans-Jürgen Furchtmann hatte im Vorfeld nicht genügend Kinder für dieses Projekt gewinnen können.

Unterm Strich waren die Gäste jedoch wieder hoch zufrieden; auch die Veranstalter konnten trotz der nicht optimalen Wetterbedingungen eine positive Bilanz ziehen. Wolfgang Hüther, 3. Vorsitzender des LWS und verantwortlich für die Organisation des Marktes stellte fest: „Wir sind noch einmal mit einem blauen Auge davongekommen!“

Am Samstagmorgen um elf waren dann bis auf eine alle Buden abgebaut, das Material im Geräteraum verstaut und der Platz besenrein gefegt.

Wie jedes Jahr gibt es vor Weihnachten in Steinborn noch zwei Gelegenheiten, mit anderen ins Gespräch zu kommen: Die beiden Feierabendtreffs am Freitag, 9. und 16. Dezember (jeweils ab 17:00 Uhr), wo man bei Glühwein und kleinen Snacks zusammenstehen und das Wochenende einläuten kann.

Paul Schmitz, LWS